



Sommersemester 24

Modulhandbuch

für das Studium

Betriebswirtschaftslehre

Bachelor of Science

gültig in Verbindung mit der Prüfungsordnung BPO 2024

Modulhandbuch des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre (PO 2023)

Erzeugt am: 17. Januar 2024

Studienverlaufsplan „Betriebswirtschaftslehre“ (Vollfach)

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden.

Betriebswirtschaftslehre, 36 CP		Volkswirtschaftslehre, 12 CP	Data Literacy, 36 CP		Profilbereich, 48 CP			General Studies-Bereich, 36 CP		Bachelorarbeit, 12 CP	Σ 180 CP Semesterverlauf
Pflichtmodule, 30 CP		Wahlpflichtmodule, 6 CP	Pflichtmodule, 24 CP		Wahlpflichtmodule, 12 CP	Wahlpflichtmodule, 18 CP	Pflichtmodul, 12 CP	Freie Wahl, 18 CP	Pflichtmodule, 24 CP		
37-110, Rechnungswesen und Abschluss, 6 CP			37-510, Mathematik, 6 CP	37-520, Datenanalyse, 6 CP					37-710,WiWi Onboarding Challenge, 6 CP	Gemäß § 2 Absatz 1, Satz 3, 6 CP	1. Sem. 30 CP
37-120, Marketing, 6 CP	37-130, Finanzierung und Investition, 6 CP		37-530, Statistik, 6 CP						37-720, Recht, 6 CP		2. Sem. 30 CP
37-140, Personal und Organisation, 6 CP	37-161, Unternehmensbesteuerung, 6 CP oder 37-162, International Business, 6 CP	35-320, Makroökonomie, 6 CP	37-540, Data Management, 6 CP		37-551, Empiriepraktikum für quantitative Forschung, 12 CP oder 37-552, Empiriepraktikum für qualitative Forschung, 12 CP						3. Sem. 30 CP
37-150, Wertschöpfungsprozesse, 6 CP						Profilierungsmodul 1 gemäß Anlage 2.5 BPO, 6 CP	Profilierungsmodul 2 gemäß Anlage 2.5 BPO, 6 CP		37-730, Projektmanagement, 6 CP		4. Sem. 30 CP
						Profilierungsmodul 3 gemäß Anlage 2.5 BPO, 6 CP		37-260, Projektmodul, 12 CP	Angebote gemäß § 2 Absatz 1 BPO, 6 CP	Gemäß § 2 Absatz 1, Satz 3 BPO, 6 CP	5. Sem. 30 CP
								37-620, Praktikum oder Angebote gemäß § 2 Absatz 1 BPO, 12 CP	37-740, Nachhaltiges Management, 6 CP	37-010, Modul Bachelorarbeit, 12 CP	6. Sem. 30 CP

Sem.: Semester, CP: Credit Points

Übersicht nach Modulgruppen

1) Bachelorarbeit (12 CP)

07-WW-BA-37-010: Modul Bachelorarbeit (12 CP).....	4
--	---

2) Betriebswirtschaftslehre (42 CP)

07-WW-BA-37-110: Rechnungswesen und Abschluss (6 CP).....	6
07-WW-BA-37-120: Marketing (6 CP).....	8
07-WW-BA-37-130: Finanzierung und Investition (6 CP).....	10
07-WW-BA-37-140: Personal und Organisation (6 CP).....	12
07-WW-BA-37-150: Wertschöpfungsprozesse (6 CP).....	14
07-WW-BA-37-161: Unternehmensbesteuerung (6 CP).....	16
07-WW-BA-37-162: International Business (6 CP).....	18

3) Volkswirtschaftslehre (12 CP)

07-WW-BA-35-310: Mikroökonomie (6 CP).....	20
07-WW-BA-35-320: Makroökonomie (6 CP).....	22

4) Data Literacy (36 CP)

07-WW-BA-37-510: Mathematik (6 CP).....	24
07-WW-BA-37-520: Datenanalyse (6 CP).....	26
07-WW-BA-37-530: Statistik (6 CP).....	28
07-WW-BA-37-540: Data Management (6 CP).....	30
07-WW-BA-37-551: Empiriepraktikum für quantitative Forschung (12 CP).....	32
07-WW-BA-37-552: Empiriepraktikum für qualitative Forschung (12 CP).....	34

5) Profilbereich (48 CP)

a) Finanzen, Rechnungswesen und Steuern (0 - 30 CP)

07-WW-BA-37-211: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 1 (6 CP).....	36
07-WW-BA-37-221: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 2 (6 CP).....	38
07-WW-BA-37-231: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 3 (6 CP).....	40
07-WW-BA-37-260: Projektmodul (12 CP).....	56

b) Marketing (0 - 30 CP)

07-WW-BA-37-212: Marketing Modul 1 (6 CP)..... 42

07-WW-BA-37-222: Marketing Modul 2 (6 CP)..... 44

07-WW-BA-37-232: Marketing Modul 3 (6 CP)..... 46

07-WW-BA-37-260: Projektmodul (12 CP)..... 56

c) General Management und Logistik (0 - 30 CP)

07-WW-BA-37-213: General Management und Logistik Modul 1 (6 CP)..... 48

07-WW-BA-37-223: General Management und Logistik Modul 2 (6 CP)..... 50

07-WW-BA-37-233: General Management und Logistik Modul 3 (6 CP)..... 52

07-WW-BA-37-243: Logistik Modul 3 (6 CP)..... 54

07-WW-BA-37-260: Projektmodul (12 CP)..... 56

d) Freie Wahl (18 CP)

07-WW-BA-37-620: Praktikum (12 CP)..... 58

6) General Studies Bereich (36 CP)

a) General Studies Pflichtmodule (24 CP)

07-WW-BA-37-710: WiWi Onboarding Challenge (6 CP)..... 60

07-WW-BA-37-720: Recht (6 CP)..... 62

07-WW-BA-37-730: Projektmanagement (6 CP)..... 64

07-WW-BA-37-740: Nachhaltiges Management (6 CP)..... 66

b) General Studies Wahlmodule (12 CP)

7) Extracurriculare Angebote

07-WW-BA-37-0: Extracurriculare Angebote (0 CP)..... 68

Modul 07-WW-BA-37-010: Modul Bachelorarbeit

Module Bachelor Thesis

Modulgruppenzuordnung:

- Bachelorarbeit

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Die Studierenden führen ein eigenständiges Forschungsprojekt durch und verfassen eine wissenschaftliche Arbeit. Die Themen werden nach vorheriger Absprache mit den Betreuern ausgewählt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden weisen nach, dass sie in der Lage sind, ein selbstgewähltes Forschungsthema eigenständig zu bearbeiten. Sie erlernen dabei die Durchführung eines kleinen Forschungsprojekts, beginnend mit der Auswahl und Diskussion von Themen und geeigneter Analyse- und Auswertungsmethoden, über die Entwicklung einer Struktur und eine fundierte Literaturrecherche, die Formulierung konkreter Forschungsfragen und Hypothesen, die Überprüfung von Hypothesen oder Weiterentwicklung untersuchter theoretischer Konzepte, bis hin zur Fertigstellung der wissenschaftlichen Arbeit nach formalen wissenschaftlichen Standards.

Workloadberechnung:

360 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

12 / 360 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modul Bachelorarbeit**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bachelorarbeit

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Modul Bachelorarbeit

Häufigkeit: jedes Semester	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS:	Dozent*in:
Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-110: Rechnungswesen und Abschluss

Accounting and Accounts

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Es wird die Teilnahme am Vorkurs Rechnungswesen & Abschluss empfohlen.

Lerninhalte:

- Einführung in Aufgaben, Zwecke und Genese des betrieblichen Rechnungswesens
- Buchungssätze und Rechnungsabschluss
- Allgemeine Bewertungsregeln nach IFRS
- Grundlegende Bilanzierungsprobleme (immaterielle Vermögenserte, Sachanlagen, Forderungen, Vorräte, Schulden)
- Erfolgsmessung
- Bilanzierung des Eigenkapitals und Eigenkapitalveränderungs-rechnung
- Kapitalflussrechnung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Teilnehmer sollen am Ende des Kurses die wesentlichen Berichtsinstrumente mit den zugehörigen Rechtsnormen kennen und in der Lage sein, die Definitionen der Basiselemente des Rechnungswesens nach herrschender Meinung wiederzugeben. Die Studierenden können dieses Wissen ordnen und systematisch wiedergeben. Sie sind in der Lage, das erworbene Wissen auf realwirtschaftliche Sachverhalte anzuwenden und können Berichtsinstrumente erstellen und in Grundzügen auswerten. Die Studenten beherrschen die gängigen Definitionen der IFRS- Rechnungslegung. Sie sind in der Lage, die Bilanzierungs- und Bewertungsregeln geordnet wiederzugeben. Studenten können ihr Wissen auf realwirtschaftliche Sachverhalte anwenden und aus ihnen sachlich richtige Bilanzen und Kapitalflussrechnungen erstellen. Probleme des Abbildungsinstrumentariums können generell benannt und für Einzelfälle angegeben werden

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 32 h Prüfungsvorbereitung
 32 h Selbstlernstudium
 32 h Vor- und Nachbereitung
 28 h Tutorium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Jochen Zimmermann

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Rechnungswesen und Abschluss	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Rechnungswesen und Abschluss	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jochen Zimmermann
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Zimmermann/Werner/Hitz: Buchführung und Jahresabschluss nach IFRS, 2. Aufl.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rechnungswesen und Abschluss

Modul 07-WW-BA-37-120: Marketing
Marketing

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

- Konzeptionelle Grundlagen des Marketings
- Umwelt und Markt der Unternehmung
- Marketingentscheidung und Marketingkonzeption
- Marktsegmentierung
- Produkt- und programmpolitische Entscheidungen
- Preispolitische Entscheidungen
- Kommunikationspolitische Entscheidungen
- Distributionspolitische Entscheidungen
- Strategisches Marketing
- Markenpolitische Entscheidungen
- Marketingkoordination

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen am Ende des Kurses ein solides Grundwissen im Marketing haben und dieses anwenden können. Dazu zählt Wissen über konzeptionelle Grundlagen, Rahmenbedingungen, strategische Entscheidungen, Marketinginstrumente sowie deren Koordination. Entscheidungsprobleme im Rahmen des Marketings sollen systematisiert und mit Hilfe der erworbenen methodischen Fähigkeiten gelöst werden können.

Workloadberechnung:

46 h Vor- und Nachbereitung
 46 h Selbstlernstudium
 32 h Prüfungsvorbereitung
 56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Marketing

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Marketing	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Kristina Klein Prof. Dr. Christoph Burmann Prof. Dr. Maik Eisenbeiß
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Meffert, Heribert; 2 0 T U Burmann, ChristophU20T; 2 0 T Kirchgeorg, Manfred20T : Marketing – Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Aufl., Gabler-Verlag, Wiesbaden 2011. • Meffert, Heribert; 2 0 T Burmann, Christoph20T; 2 0 T Kirchgeorg, Manfred20T: Marketing Arbeitsbuch – Aufgaben – Fallstudien – Lösungen, 10. Aufl., Gabler-Verlag, Wiesbaden 2009. Alternativen zur Pflichtlektüre: <ul style="list-style-type: none"> • Homburg, C./Krohmer, H.: Marketingmanagement, 3. Aufl., Wiesbaden 2009. • Kotler, P., et al.: Marketing-Management. Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Aktualisierte Aufl., München 2010 	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-130: Finanzierung und Investition

Finance and Investment

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Das Seminar vermittelt Grundlagen der Unternehmensfinanzierung. Die Veranstaltung gibt zunächst eine Einführung in die Aktiengesellschaft, deren Leitungsstruktur und ihre Rolle als Akteur auf dem Kapitalmarkt. Danach beschäftigen wir uns mit der Finanzberichterstattung und der finanziellen Entscheidungsfindung. Es folgt eine umfassende Betrachtung von Verfahren der Investitionsrechnung, um betriebliche Investitionsprojekte kalkulieren und finanziell bewerten zu können. Konzepte wie Arbitrage, Zinsen und der Zeitwert des Geldes werden ausführlich behandelt. Darauf folgt eine Einführung in die Bewertung von Anleihen und Aktien. Die Veranstaltung untergliedert sich in folgende Bereiche:

- Arbitrage und finanzielle Entscheidungsfindung
- Das Unternehmen als Gesellschaft
- Einführung in die Analyse von Finanzberichten
- Der Zeitwert des Geldes
- Zinssätze
- Die Bewertung von Anleihen
- Investitionsentscheidungen
- Grundlagen der Investitionsplanung
- Die Bewertung von Aktien

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden lernen die Grundlagen der Finanzwirtschaft und können diese anwenden.

Workloadberechnung:

63 h Vor- und Nachbereitung

63 h Selbstlernstudium

26 h Prüfungsvorbereitung

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Thorsten Poddig

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Finanzierung und Investition

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Finanzierung und Investition	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Thorsten Poddig
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-140: Personal und Organisation

Human Resource Management and Organization

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Lehrveranstaltung fokussiert auf die grundlegenden Konzepte des Personalmanagements und deren Anwendung auf praxisrelevante Phänomene. Themen sind u. a.

- Theoretische Ansätze zu Personal und Organisation
- Strategisches Personalmanagement
- Personalplanung, -beschaffung und -auswahl
- Personaleinsatz und Arbeitsgestaltung
- Personalführung
- Personalentwicklung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden...

- ... die wichtigsten Ansätze des Personalmanagements erkennen, einordnen und unterscheiden.
- ... etablierte Ansätze des Personal- und Organisationsmanagements kritisch hinterfragen und auf Praxisprobleme anwenden.
- ... auf Basis etablierter Theorien unstrukturierte Situationen lösen, denen Unternehmen im Zuge der Organisation und/oder des Personalmanagements begegnen.

Workloadberechnung:

26 h Prüfungsvorbereitung

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

63 h Vor- und Nachbereitung

63 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Julia Maria Kensbock

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Personal und Organisation

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Personal und Organisation**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Julia Maria Kensbock

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

Oechsler, W. A. & Paul, C. (2019). Personal und Arbeit. 11. Auflage, De Gruyter Oldenbourg.

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-150: Wertschöpfungsprozesse
Value Creation Processes

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die allgemeine Grundstruktur der Veranstaltung orientiert sich an folgendem Aufbau:

- Einführung Produktion, Beschaffung, Logistik
- Standort- und Transportplanung
- Nachfrageprognose
- Deterministische Modelle Bestandsmanagement
- Stochastische Modelle Bestandsmanagement
- Portfoliotechniken Materialien
- Aggregierte Planung
- Master Production Schedule
- Material Requirement Planning
- Ablaufplanung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Teilnehmer sollen lernen, Gestaltungs- und Planungsmöglichkeiten in Produktion und Logistik sowohl zu verstehen, aufzuzeigen und zu bewerten als auch eigene Lösungsvorschläge zu entwickeln.

Workloadberechnung:

32 h Prüfungsvorbereitung
46 h Selbstlernstudium
65 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
46 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Tobias Witt

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Wertschöpfungsprozesse

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Wertschöpfungsprozesse**Häufigkeit:**

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Tobias Witt

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

CORSTEN, H.: Produktionswirtschaft, Einführung in das industrielle Produktionsmanagement, München, 2000

SCHNEEWEISS, C.: Einführung in die Produktionswirtschaft, Berlin u. a., 2002

GÜNTHER H.-O., TEMPELMEIER, H.: Produktion und Logistik, Berlin u. a., 2000

PFOHL, H.-C.: Logistiksysteme – betriebswirtschaftliche Grundlagen, Berlin u. a., 2000

GÖPFERT, I.: Logistik Führungskonzeptionen des Logistikmanagements und –controllings, München, 2000

THONEMANN, U.: Operations Management, München 2005

VAHRENKAMP, R.: Logistik, München 2005

Lehrform(en):

Vorlesung

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-161: Unternehmensbesteuerung
Company Taxation

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über die Steuerarten, die Unternehmen und ihre Gesellschafter betreffen (können). Im Mittelpunkt stehen dabei die Strukturen der Erfolgsbesteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften von deren Gründung bis zur Liquidation. Ziel ist dabei, das Problembewusstsein für Steuerwirkung bei unternehmerischen Entscheidungen zu stärken.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen am Ende des Kurses den Aufbau und die Funktionsweise der Unternehmenssteuern kennen und deren betriebswirtschaftliche Eigenschaften beschreiben können. Für elementare betriebswirtschaftliche Steuerwirkungen und -verflechtungen haben sie ein Verständnis entwickelt. Sie können gegebene Besteuerungssachverhalte lösen und die Ergebnisse hinterfragen. Begrenzt sind sie auch in der Lage Sachverhaltsgestaltungen zu benennen. Die Studierenden können Konzepte der Unternehmensbesteuerung bewerten und argumentativ verteidigen.

Workloadberechnung:

- 42 h Selbstlernstudium
- 40 h Prüfungsvorbereitung
- 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
- 28 h Tutorium
- 42 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Franz Jürgen Marx

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Unternehemensbesteuerung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Unternehmensbesteuerung**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Franz Jürgen Marx

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

Grefe, Cord: Unternehmenssteuern, 22. Aufl., Ludwigshafen 2019.

Jacobs, Otto H.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, 5. Aufl., München 2015.

König, Rolf/Wosnitza, Michael: Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und Steuerwirkungslehre, Heidelberg 2004.

Kraft, Cornelia/Kraft, Gerhard: Grundlagen der Unternehmensbesteuerung, 5. Aufl., Wiesbaden 2017.

Kußmaul, Heinz: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 8. Aufl., München 2020.

Marx, Franz Jürgen/Kläne, Sebastian/Korff, Matthias/Schlarmann, Bernd: Unternehmensbesteuerung, 3. Aufl., Herne 2018.

Scheffler, Wolfram: Besteuerung von Unternehmen, Band I, 14. Aufl., Heidelberg 2020.

Schneider, Dieter: Steuerlast und Steuerwirkung, München/Wien 2002.

Scholes, Myron S. et. Al.: Taxes and Business Strategy, A Planning approach, 5th edition, Upper Saddle River /N.J. 2016.

Schreiber, Ulrich/Kahle, Holger/Ruf, Martin: Besteuerung der Unternehmen, 5. Aufl., Berlin/Heidelberg/New York 2021.

Tipke, Klaus u.a.: Steuerrecht, 24. Aufl., Köln 2021.

Wagner, Franz W., Besteuerung, in: Vahlens Kompendium der Betriebswirtschaftslehre, hrsg. V.

Michael Bitz u.a., Band 2, 5. Aufl., München 2005, S. 407-477.

Lehrform(en):Vorlesung
Übung**Zugeordnete Modulprüfung:**

Modulprüfung Unternehmensbesteuerung

Modul 07-WW-BA-37-162: International Business

International Business

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul thematisiert den Internationalisierungsprozess von Firmen aus verschiedenen Blickwinkeln des Managements. Dies beinhaltet eine Einführung in die verschiedenen Markteintrittsmodalitäten, die strategische Balance zwischen lokalen und globalen Einflussfaktoren, und die Organisation internationaler Geschäftsbeziehungen. Neben diesem theoretischen Basiswissen bietet das Modul einen aktuellen Überblick über die Rolle von multinationalen Unternehmen in der globalisierten Welt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul gibt eine Einführung in das internationale Management. Neben dem Erwerb von Wissen über verschiedene Aspekte des internationalen Managements (z.B. strategisches Management, Human Resource Management, Organisationsformen) lernen die Studierenden anhand von Fallbeispielen einen Anwendungsbezug herzustellen. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, das Spannungsfeld von lokalen und globalen Faktoren im internationalen Management besser zu navigieren

Workloadberechnung:

63 h Vor- und Nachbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 26 h Prüfungsvorbereitung
 63 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung International Business**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Englisch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: International Business	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan
Unterrichtsprache(n): Englisch	
Literatur: Cavusgil, S. Tamer; Knight, Gary; Riesenberger, John R. (2020): International business. The new realities. Fifth edition. Harlow, England: Pearson Education Limited.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-35-310: Mikroökonomie

Microeconomics

Modulgruppenzuordnung:

- Volkswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Aufbauend auf den grundlegenden Konzepten und Annahmen der Mikroökonomik werden zunächst die Theorie des Konsums und die Theorie der Produktion mit ihren partiellen Gleichgewichten behandelt. Daraufhin betrachten wir, wie in der Theorie die Entscheidungen der Mikroebene vom partiellen zum allgemeinen Gleichgewicht führen. Anschließend wird Marktversagen aufgrund unvollständiger Informationen und die Besonderheiten von Wissen, Lernen und Innovation behandelt. Schließlich rundet eine Diskussion spieltheoretischer Ansätze sowie der Bedeutung von Netzwerken und Systemzusammenhängen das Programm ab.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

In dieser Lehrveranstaltung werden die grundlegenden Konzepte der mikroökonomischen Theorie vermittelt. Neoklassische Grundmodelle werden durch neue ökonomische Theorien ergänzt. Studierende erhalten einen systematischen Überblick über die vielfältigen theoretischen Zugänge, die wirtschaftliches Handeln aus der Mikroperspektive erklären.

Die Vorlesung wird durch eine Übung ergänzt, welche zur Vertiefung der vermittelten Inhalte anhand ausgewählter Beispiele dient. In Tutorien werden die zuvor eingeführten Konzepte praktisch angewandt und durch Übungsaufgaben vertieft

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 32 h Prüfungsvorbereitung
 28 h Tutorium
 32 h Selbstlernstudium
 32 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung Mikroökonomie**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Mikroökonomie**Häufigkeit:**

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

4

Dozent*in:

N.N.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

Pindyck, R. S./Rubinfeld, D. L.: Mikroökonomie.

Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Lehrform(en):

Vorlesung

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Mikroökonomie

Modul 07-WW-BA-35-320: Makroökonomie

Macroeconomics

Modulgruppenzuordnung:

- Volkswirtschaftslehre

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, das Modul „Mikroökonomie“ abgeschlossen zu haben. Zudem setzen wir ausreichende Grundkenntnisse der Mathematik und Statistik voraus.

Lerninhalte:

- Einführung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Der Gütermarkt
- Geld- und Finanzmärkte
- Taylor-Regel
- Zeitinkonsistenz der Geldpolitik
- Der Arbeitsmarkt
- Die Phillipskurve
- Erwartungen
- Das IS-LM-PC-Modell
- Finanz- und Wirtschaftskrisen

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden werden durch die Vorlesung in die Lage versetzt, kurz- und mittelfristige Auswirkungen von wirtschaftspolitischen Maßnahmen und Veränderungen im nationalen und internationalen wirtschaftlichen Umfeld zu analysieren. Die Studierenden erhalten umfassende Grundkenntnisse über das Funktionieren von Güter-, Geld-, Finanz- und Arbeitsmärkten auf makroökonomischer, d.h. gesamtwirtschaftlicher Ebene. Die Effektivität von Geld- und Fiskalpolitik in Bezug auf die Reduzierung von Arbeitslosigkeit und Inflation kann von den Studierenden auf Basis der in der Vorlesung vermittelten Lerninhalte beurteilt werden.

Workloadberechnung:

28 h Tutorium
 56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 26 h Prüfungsvorbereitung
 35 h Selbstlernstudium
 35 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Torben Klarl

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Makroökonomie	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Makroökonomie	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 4	Dozent*in: Prof. Dr. Torben Klarl
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Blanchard, O.; Illing, G. (2017). Makroökonomie. Pearson (7., akt. und erw. Auflage) Mankiw, N. G. (2011). Makroökonomik. Stuttgart: Schäffer-Poeschel	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Makroökonomie

Modul 07-WW-BA-37-510: Mathematik

Mathematics

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Vorlesung Mathematik gliedert sich inhaltlich grob in zwei Teile. Teil I steht unter dem Thema Analysis und Teil II unter dem Thema Lineare Algebra. Nach einer allgemeinen Einführung und Begriffsbildung werden im ersten Teil Folgen und Reihen, finanzmathematische Zusammenhänge, Funktionen, Grenzwerte und die Differenzialrechnung wie auch Funktionen mit mehreren Veränderlichen angesprochen. Im zweiten Teil stehen dann Aspekte der Linearen Algebra, wie Vektoren, Matrizen, Gleichungssysteme, quadratische Form und Eigenwert im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Rechentechniken aus den genannten Gebieten werden zur Erleichterung des Verständnisses vieler Zusammenhänge in der Wirtschaftswissenschaft mit zahlreichen Beispielen aus der ökonomischen Praxis geübt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen die an die Belange der Ökonomie ausgerichteten mathematischen Grundlagen beherrschen und komplexe wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Zusammenhänge mit Hilfe mathematischer Modelle übersichtlich darstellen können. Die nahe gebrachten mathematischen Grundlagen sollen die Basis für ein weiteres erfolgreiches Studium der Ökonomie schaffen.

Workloadberechnung:

32 h Prüfungsvorbereitung
 56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 32 h Vor- und Nachbereitung
 32 h Selbstlernstudium
 28 h Tutorium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Lothar Walter

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Mathematik

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Mathematik**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

4

Dozent*in:

Dr. Lothar Walter

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

SYDSAETER, K.; HAMMOND, J.P. (1995): Mathematics for Economic Analysis, Prentice Hal Inc.

Walter, Lothar (2020). Mathematik im Studium der Wirtschaftswissenschaften – Hinführung – Vorlesungen – Prüfung. De Gruyter Verlag. ISBN: 9783110643749

Lehrform(en):

Vorlesung

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Mathematik

Modul 07-WW-BA-37-520: Datenanalyse

Data Analysis

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Datenverständnis und die Extraktion von Wissen aus Daten sind von wachsender Bedeutung für Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Die Veranstaltung vermittelt hierzu Kenntnisse grundlegender quantitativer Analyseverfahren, die sich als zentral für die Wirtschaftswissenschaft erweisen. Das Methodenspektrum reicht von deskriptiven statistischen Verfahren bis hin zu Algorithmen der Künstlichen Intelligenz. Damit werden grundlegende Konzepte einer Data Literacy angesprochen und anhand spezifischer Methoden diskutiert. Hierzu gehören im Einzelnen:

- Informationskonzepte in der Datenanalyse
- Darstellungsformen für Datenverteilungen
- Messung von Lage, Streuung und Konzentration
- Arbeiten mit diskreten und stetigen Änderungsraten
- Indexrechnung und Zeitreihenanalyse
- Mehrdimensionale Abhängigkeitsmessung
- Algorithmische Klassifikationsverfahren

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, Datensätze sinnvoll grafisch darzustellen, Datenstrukturen zu erkennen und zu beschreiben. Sie sind sich bewusst, dass quantitative Daten unterschiedliche Informationsgehalte aufweisen und kennen zentrale Aspekte der Datenauswertung sowie typische ökonomische Anwendungen. Sie können Korrelation und Kausalität unterscheiden und sind sich der Probleme mehrdimensionaler Abhängigkeitsstrukturen bewusst. Ferner können sie die Informationsunterschiede verschiedener quantitativer Maßzahlen und Datenstrukturen sicher in der datenbezogenen Argumentation und der Diskussion statistischer Befunde berücksichtigen und dadurch Fehlschlüsse in der Datenanalyse vermeiden. Schließlich sind sie in der Lage, Datenbefunde sachkundig zu kommunizieren.

Workloadberechnung:

28 h Tutorium
 28 h Vor- und Nachbereitung
 28 h Selbstlernstudium
 40 h Prüfungsvorbereitung
 56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Missong

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Datenanalyse	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: E-Klausur (in Präsenz)	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Datenanalyse	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 4	Dozent*in: Prof. Dr. Martin Missong
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Es existiert ein Vorlesungsskript und ein Arbeitsbuch.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Datenanalyse

Modul 07-WW-BA-37-530: Statistik Statistics

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme am Modul „Datenanalyse“

Lerninhalte:

Das Verallgemeinern von dateninhärenten Strukturen und Informationen bildet die Basis zahlreicher Entscheidungsverfahren im Wirtschaftsprozess. Methodische Grundlage sind quantitative Verfahren der induktiven Statistik. Das Modul vermittelt auf Basis der Wahrscheinlichkeitstheorie entsprechende schließende statistische Verfahren. Folgende Themen werden bearbeitet:

- Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Eindimensionale und mehrdimensionale Zufallsvariable
- Parametrische Wahrscheinlichkeitsverteilungen
- Zufallsstichproben und deren Verteilung
- Parametrische Schätz- und Testverfahren
- Nichtparametrische Testverfahren

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen die grundlegenden Analysemethoden der schließenden Statistik. Sie kennen die Voraussetzungen, die es erlauben, Stichprobenbefunde auf Grundgesamtheiten zu übertragen. Dadurch sind sie in der Lage, einfache ökonomische Fragestellungen anhand der Auswertung von Stichprobenbefunden mit Hilfe adäquater statistischer Methoden sachgerecht und mit Hilfe geeigneter Computerprogramme (Programmiersprache R, Statistikprogramm pqs) zu bearbeiten. Insbesondere sind sie sicher in der Anwendung grundlegender statistischer Schätz- und Testverfahren. Sie können eigene Analysresultate korrekt interpretieren, argumentativ verteidigen und transparent kommunizieren. Ebenso sind sie in der Lage, publizierte Ergebnisse quantitativ-statistischer Studien sachgerecht zu bewerten.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 26 h Prüfungsvorbereitung
 35 h Selbstlernstudium
 35 h Vor- und Nachbereitung
 28 h Tutorium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Missong

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Statistik

Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: E-Klausur (in Präsenz)	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Statistik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 4	Dozent*in: Prof. Dr. Martin Missong
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Zu diesem Modul existiert ein Vorlesungsskript und ein Arbeitsbuch mit Übungsaufgaben.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Statistik

Modul 07-WW-BA-37-540: Data Management

Data Management

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

folgen

Lernergebnisse / Kompetenzen:

folgen

Workloadberechnung:

41 h Selbstlernstudium
 41 h Vor- und Nachbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 70 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Benjamin Müller

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Data Management

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Data Management

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Benjamin Müller

Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-551: Empiriepraktikum für quantitative Forschung
Empirical Training for Quantitative Research

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 werden dringend empfohlen.

Lerninhalte:

Die Lehrveranstaltung erfolgt über zwei Semester und wird in mehreren parallelen Veranstaltungen abgehalten, welche sich mit folgenden Themen befassen:

- Empirische Forschung im Allgemeinen
- Von der Fragestellung zur empirischen Untersuchung
- Primär- und Sekundärerhebung von quantitativen Daten
- Stichprobenumfangsplanung
- Quantitative Datenauswertungsmethoden
- Inhaltliche Ausarbeitung, Planung, Auswertung, Durchführung und Präsentation (z.B. Bericht, Poster) einer empirischen Untersuchung im Team
- Umgang mit statistischer Auswertungssoftware (z.B. R)

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erhalten das notwendige Rüstzeug, um empirische Forschungsarbeiten zu recherchieren, zu verstehen und eigenständig durchführen zu können. Die Studierenden sollen diese Fertigkeiten mit der Zielsetzung erwerben, in wissenschaftlichen, aber vor allem auch in beruflichen Handlungsfeldern Datenerhebungen und -auswertungen zu realisieren und zu kommunizieren. Ebenso werden Basiskompetenzen im Umgang mit statistischer Auswertungssoftware für quantitative Fragestellungen erworben. Die Lernziele beziehen sich auf alle Stufen des wissenschaftlichen empirischen Forschens. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- erwerben Studierende erste praktische Erfahrungen in der Grundlagen- und Anwendungsforschung durch selbständige Literaturrecherche und Datenanalysen.
- erlangen die Studierenden Kenntnisse über die Erfordernisse der quantitativen Forschung.
- können Studierende wissenschaftliche Artikel lesen und eigenständig Forschungsfragen und Hypothesen zu einem Themenbereich generieren und ein für deren Überprüfung geeignetes Untersuchungsrationale/ Studiendesign entwickeln.
- können Studierende eine einfache empirische Untersuchung zeitgerecht planen und durchführen und Tabellen und Grafiken zur statistischen Deskription anfertigen, statistische Ergebnisse interpretieren, statistische Auswertungsprogramme anwenden und einen wissenschaftlichen Bericht anfertigen.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

90 h Vor- und Nachbereitung

90 h Selbstlernstudium

124 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Das Lehrveranstaltungsangebot kann jährlich wechseln. Neben deutschsprachigen Lehrveranstaltungen können englischsprachige Optionen angeboten werden.

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. André Heinemann
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 23/24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Empiriepraktikum für quantitative Forschung	
Prüfungstyp: Teilprüfung	
Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / 1	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch (Es werden deutsch- und englischsprachige Lehrveranstaltungen angeboten. Die Prüfungsleistungen werden regulär in der Unterrichtssprache erbracht. Es wird sichergestellt, dass das Modul inklusive Prüfung in deutscher Sprache absolviert werden kann)	
Beschreibung: Teilprüfung 1 (unbenotet): Portfolio Teilprüfung 2 (benotet): Projektbericht Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen: Während des ersten Semesters ist eine Prüfungsvorleistung zu erbringen, die in Form einer Portfolioprüfung abgelegt wird. Nach dem zweiten Semester wird das Modul mit einer Prüfungsleistung in Form einer Projektarbeit benotet abgeschlossen.	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Empiriepraktikum für quantitative Forschung	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. André Heinemann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-552: Empiriepraktikum für qualitative Forschung

Empirical Training for Qualitative Research

Modulgruppenzuordnung:

- Data Literacy

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 werden dringend empfohlen.

Lerninhalte:

Die Lehrveranstaltung erfolgt über zwei Semester und wird in mehreren parallelen Veranstaltungen abgehalten, welche sich mit folgenden Themen befassen:

- Empirische Forschung im Allgemeinen
- Von der Fragestellung zur empirischen Untersuchung
- Primär- und Sekundärerhebung von quantitativen Daten
- Stichprobenumfangsplanung
- Quantitative Datenauswertungsmethoden
- Inhaltliche Ausarbeitung, Planung, Auswertung, Durchführung und Präsentation (z.B. Bericht, Poster) einer empirischen Untersuchung im Team
- Umgang mit statistischer Auswertungssoftware (z.B. R)

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erhalten das notwendige Rüstzeug, um empirische Forschungsarbeiten zu recherchieren, zu verstehen und eigenständig durchführen zu können. Die Studierenden sollen diese Fertigkeiten mit der Zielsetzung erwerben, in wissenschaftlichen, aber vor allem auch in beruflichen Handlungsfeldern Datenerhebungen und -auswertungen zu realisieren und zu kommunizieren. Ebenso werden Basiskompetenzen im Umgang mit statistischer Auswertungssoftware für quantitative Fragestellungen erworben. Die Lernziele beziehen sich auf alle Stufen des wissenschaftlichen empirischen Forschens. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls

- erwerben Studierende erste praktische Erfahrungen in der Grundlagen- und Anwendungsforschung durch selbständige Literaturrecherche und Datenanalysen.
- erlangen die Studierenden Kenntnisse über die Erfordernisse der quantitativen Forschung.
- können Studierende wissenschaftliche Artikel lesen und eigenständig Forschungsfragen und Hypothesen zu einem Themenbereich generieren und ein für deren Überprüfung geeignetes Untersuchungsrationale/ Studiendesign entwickeln.
- können Studierende eine einfache empirische Untersuchung zeitgerecht planen und durchführen und Tabellen und Grafiken zur statistischen Deskription anfertigen, statistische Ergebnisse interpretieren, statistische Auswertungsprogramme anwenden und einen wissenschaftlichen Bericht anfertigen.

Workloadberechnung:

124 h Prüfungsvorbereitung
 56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 90 h Vor- und Nachbereitung
 90 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Das Lehrveranstaltungsangebot kann jährlich wechseln. Neben deutschsprachigen Lehrveranstaltungen können englischsprachige Optionen angeboten werden.

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. André Heinemann
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 23/24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Empiriepraktikum für qualitative Forschung	
Prüfungstyp: Teilprüfung	
Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / 1	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch (Es werden deutsch- und englischsprachige Lehrveranstaltungen angeboten. Die Prüfungsleistungen werden regulär in der Unterrichtssprache erbracht. Es wird sichergestellt, dass das Modul inklusive Prüfung in deutscher Sprache absolviert werden kann.)	
Beschreibung: Teilprüfung 1 (unbenotet): Portfolio Teilprüfung 2 (benotet): Projektbericht Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen: Während des ersten Semesters ist eine Prüfungsvorleistung zu erbringen, die in Form einer Portfolioprüfung abgelegt wird. Nach dem zweiten Semester wird das Modul mit einer Prüfungsleistung in Form einer Projektarbeit benotet abgeschlossen.	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Empiriepraktikum für qualitative Forschung	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. André Heinemann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-211: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 1
 Finance, Accounting and Taxation Module 1

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Finanzen, Rechnungswesen und Steuern

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Rechnungswesen und Abschluss“, „Finanzierung und Investition“ und „Unternehmensbesteuerung“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus den Bereichen der Finanzen, des Rechnungswesens und der Steuern behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Themenbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich der Finanzen, des Rechnungswesens oder der Steuerlehre ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Finanzen, Rechnungswesen und Steuern bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule 3 ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Themenbereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden.

Workloadberechnung:

41 h Vor- und Nachbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 70 h Prüfungsvorbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 1	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: - / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 1	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? ja
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Franz Jürgen Marx Prof. Dr. Thorsten Poddig Prof. Dr. Jochen Zimmermann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird in den Lehrveranstaltungen angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-221: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 2
 Finance, Accounting and Taxation Module 2

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Finanzen, Rechnungswesen und Steuern

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Rechnungswesen und Abschluss“, „Finanzierung und Investition“ und „Unternehmensbesteuerung“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus den Bereichen der Finanzen, des Rechnungswesens und der Steuern behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Themenbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich der Finanzen, des Rechnungswesens oder der Steuerlehre ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Finanzen, Rechnungswesen und Steuern bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule 3 ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Themenbereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden.

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 70 h Prüfungsvorbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 41 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 2	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 2	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? ja
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Franz Jürgen Marx Prof. Dr. Thorsten Poddig Prof. Dr. Jochen Zimmermann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird in den Lehrveranstaltungen angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-231: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 3
 Finance, Accounting and Taxation Module 3

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Finanzen, Rechnungswesen und Steuern

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Rechnungswesen und Abschluss“, „Finanzierung und Investition“ und „Unternehmensbesteuerung“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus den Bereichen der Finanzen, des Rechnungswesens und der Steuern behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Themenbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich der Finanzen, des Rechnungswesens oder der Steuerlehre ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Finanzen, Rechnungswesen und Steuern bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- **Fachliche Kenntnisse:** Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Themenbereichen verstehen.
- **Methodenkenntnisse:** Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- **Transferkenntnisse:** Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden

Workloadberechnung:

41 h Vor- und Nachbereitung
 70 h Prüfungsvorbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 23/24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden
--	---

Modulprüfungen

Modulprüfung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 3	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 3	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Franz Jürgen Marx Prof. Dr. Thorsten Poddig Prof. Dr. Jochen Zimmermann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-212: Marketing Modul 1
Marketing Module 1

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Marketing

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich das Grundlagenmodul „Marketing“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich Marketing behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Marketing Bereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Digitales Marketing, Markenmanagement oder Konsumentenverhalten ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Marketing bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Marketing-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden.

Workloadberechnung:

41 h Vor- und Nachbereitung
28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
41 h Selbstlernstudium
70 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist jeweils eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Marketing Modul 1	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Marketing Modul 1	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Kristina Klein Prof. Dr. Christoph Burmann Prof. Dr. Maik Eisenbeiß
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-222: Marketing Modul 2

Marketing Module 2

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Marketing

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich das Grundlagenmodul „Marketing“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich Marketing behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Marketing Bereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Digitales Marketing, Markenmanagement oder Konsumentenverhalten ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Marketing bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Marketing-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden.

Workloadberechnung:

70 h Prüfungsvorbereitung
28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
41 h Vor- und Nachbereitung
41 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist jeweils eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Marketing Modul 2	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Marketing Modul 2	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Kristina Klein Prof. Dr. Christoph Burmann Prof. Dr. Maik Eisenbeiß
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angelündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-232: Marketing Modul 3

Marketing Module 3

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Marketing

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich das Grundlagenmodul „Marketing“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich Marketing behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Marketing Bereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Digitales Marketing, Markenmanagement oder Konsumentenverhalten ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung Marketing bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Marketing-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden.

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 41 h Selbstlernstudium
 70 h Prüfungsvorbereitung
 41 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Marketing Modul 3

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Marketing Modul 3	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Kristina Klein Prof. Dr. Christoph Burmann Prof. Dr. Maik Eisenbeiß
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-213: General Management und Logistik Modul 1
 General Management and Logistics Module 1

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / General Management und Logistik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Personal und Organisation“ und „International Business“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich General Management und Logistik behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Managementbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Logistik, Digitalisierung, Gründung, Internationales Management, Personal oder Organisation ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung General Management und Logistik bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Management-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden

Workloadberechnung:

41 h Vor- und Nachbereitung
 70 h Prüfungsvorbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: General Management und Logistik Modul 1	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: General Management Modul 1	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jörg Freiling Prof. Dr. Vera Hagemann Prof. Dr. Julia Maria Kensbock Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan Prof. Dr. Georg Müller-Christ
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-223: General Management und Logistik Modul 2
 General Management and Logistics Module 2

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / General Management und Logistik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Personal und Organisation“ und „International Business“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich General Management und Logistik behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Managementbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Logistik, Digitalisierung, Gründung, Internationales Management, Personal oder Organisation ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung General Management und Logistik bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Management-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 70 h Prüfungsvorbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 41 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist jeweils eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: General Management und Logistik Modul 2	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: General Management Modul 2	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jörg Freiling Prof. Dr. Vera Hagemann Prof. Dr. Julia Maria Kensbock Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan Prof. Dr. Georg Müller-Christ
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-233: General Management und Logistik Modul 3
 General Management and Logistics Module 3

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / General Management und Logistik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Personal und Organisation“ und „International Business“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich General Management behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Managementbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Digitalisierung, Gründung, Internationales Management, Personal oder Organisation ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung General Management bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Management-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden

Workloadberechnung:

41 h Selbstlernstudium
 41 h Vor- und Nachbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 70 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja
 Es ist jeweils eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: General Management Modul 3	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: General Management Modul 3	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jörg Freiling Prof. Dr. Vera Hagemann Prof. Dr. Julia Maria Kensbock Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan Prof. Dr. Georg Müller-Christ
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-243: Logistik Modul 3

Logistics Module 3

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / General Management und Logistik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, vor Beginn des Studiums im Profilbereich die Grundlagenmodule „Personal und Organisation“ und „International Business“ abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Es werden profilspezifische Theorien und Konzepte vermittelt sowie Fortgeschrittenenprobleme aus dem Bereich General Management behandelt. In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis verschiedener Managementbereiche und können sich hierbei nach persönlicher Präferenz zu Spezialisten im Bereich Digitalisierung, Gründung, Internationales Management, Personal oder Organisation ausbilden lassen oder sich thematisch breiter aufstellen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden der Profilierung General Management bauen in den Lehrveranstaltungen der Profilierungsmodule ihre in den Grundlagenveranstaltungen erworbenen Basiskenntnisse aus und erlangen ein tieferes Verständnis zu den Themengebieten der gewählten Lehrveranstaltungen. Ihre Fähigkeiten in den folgenden Bereichen werden ausgebaut:

- Fachliche Kenntnisse: Die Studierenden lernen verschiedene Ansätze und Theorien in ihren Profilierungsveranstaltungen kennen und können Konzepte und Zusammenhänge in den gewählten Management-Bereichen verstehen.
- Methodenkenntnisse: Die Studierenden lernen die relevanten Methoden der gewählten Fächer kennen und lernen, diese anzuwenden.
- Transferkenntnisse: Die Studierenden können das Erlernte auf einfache Fragestellungen aus den gewählten Profilierungsbereichen anwenden

Workloadberechnung:

41 h Vor- und Nachbereitung
 41 h Selbstlernstudium
 70 h Prüfungsvorbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist jeweils eine Lehrveranstaltung aus dem aktuellen Lehrangebot zu belegen. Der Katalog dieser Lehrveranstaltungen kann sich verändern und wird semesterweise aktualisiert.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Logistik Modul 3	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Logistik Modul 3	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jörg Freiling N.N. Prof. Dr. Vera Hagemann Prof. Dr. Julia Maria Kensbock Prof. Dr. Sarianna Maarit Lundan Prof. Dr. Georg Müller-Christ
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Logistik Modul 3

Modul 07-WW-BA-37-260: Projektmodul

Project Module

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / General Management und Logistik
- Profilbereich / Finanzen, Rechnungswesen und Steuern
- Profilbereich / Marketing

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird empfohlen, ein methodisch passendes Empiriepraktikum abgeschlossen zu haben.

Lerninhalte:

Im Projektmodul wird von den Studierenden ein größeres Forschungsvorhaben umgesetzt. Je nach gewähltem Projekt werden unterschiedliche Aufgabenstellungen formuliert, fachliche Schwerpunkte festgelegt, Methoden ausgewählt und inhaltliche Ergebnisse angestrebt. Die in den Profilierungsmodulen erworbenen Kenntnisse werden vertieft und auf eine übergeordnete Fragestellung angewendet.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden bauen ihre fachspezifischen Kenntnisse aus und erproben die Anwendung ihres Fachwissens an komplexen Fragestellungen. Neben dem Ausbau ihrer fachlichen Expertise erlernen die Studierenden weitere berufsrelevante und soziale Fähigkeiten wie:

- Selbstständiges Arbeiten, Koordination und Zeitmanagement
- Teamarbeit, Bewältigung von Rollen- und Gruppendynamik
- Präsentationstechniken (mündlich und schriftlich)
- Umgang mit Komplexität

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 32 h Prüfungsvorbereitung
 150 h Selbstlernstudium
 150 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es ist entweder ein profilierungsbezogenes Projekt oder ein Themenprojekt zu belegen. Das Angebot an Projekten wechselt jährlich und ist dem jeweils aktuellen Lehrangebot zu entnehmen.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. André Heinemann

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Projektmodul

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch / Englisch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Projektmodul	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. André Heinemann
Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-620: Praktikum Internship

Modulgruppenzuordnung:

- Profilbereich / Freie Wahl

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Die Studierenden erlernen im Praktikum, Fragestellungen aus der Praxis unter realen Bedingungen zu bearbeiten. Sie lernen den Arbeitsalltag in relevanten Tätigkeitsfeldern kennen und bearbeiten Hilfs- und selbstständige Aufgabenstellungen auf der Grundlage ihres bisher im Studium erarbeiteten Wissensstandes. Auf diese Weise erlangen sie Einblicke in die berufliche Tätigkeit nach dem Studienabschluss, erleben die organisatorischen und sozialen Prozesse im Arbeitsalltag und erproben die Anwendung der erlernten Fähigkeiten in der Praxis.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden wenden ihr im Studium vermitteltes Wissen an Praxisfragestellungen an und bearbeiten typische Aufgaben für Absolventinnen und Absolventen des BWL-Studiums. Hierbei vertiefen sie fachliche Kenntnisse sowohl in der Theorie als auch in der Anwendung. Sie erlernen und festigen Soft Skills wie Teamarbeit, Zeitmanagement und selbstständiges Arbeiten. Die Dokumentation der Erkenntnisse aus dem Praktikum ermöglicht die Reflexion des Erlebten. Die Erfahrung bereitet die Studierenden auf ihre zukünftigen Tätigkeitsgebiete vor, gibt Orientierung und erleichtert aufgrund des Nachweises praktischer Erfahrungen den Berufseinstieg.

Workloadberechnung:

320 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Maren Hartstock

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Praktikum

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Praktikumsbericht

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / 1 / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch

Beschreibung:

Anmeldung, Fristen und Richtlinien für die Erstellung des Praktikumsberichts sind im Merkblatt zur Praktikumsordnung detailliert geregelt.

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Praktikum	
Häufigkeit: jedes Semester	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS:	Dozent*in: Maren Hartstock
Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch	
Lehrform(en): Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung: Praktikum

Modul 07-WW-BA-37-710: WiWi Onboarding Challenge
 WiWi Onboarding Challenge

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies Bereich / General Studies Pflichtmodule

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul nimmt die gesamte erste Veranstaltungswoche im ersten Semester ein. Die Studierenden erhalten eine in Gruppen zu lösende Aufgabe, die für alle Studierenden identisch ist. Dabei soll ein jeweils ebenso aktuelles wie für die Studierenden interessantes Entscheidungsproblem gelöst werden, das sich übergreifend auf die BWL und VWL bezieht. Innerhalb dieser Woche finden mehrere jeweils 90-minütige Vorlesungen statt:

- aus verschiedenen fachlichen Perspektiven auf die zu bearbeitende Aufgabe aus Sicht von Lehrenden des Fachbereichs
- aus Sicht der Praxis durch Unternehmens- und NGO-Mitglieder
- zu formalen Regelungen und Bearbeitungshinweisen zur Strukturierung und Organisation der Projektaufgabe

Die Aufgaben werden anschließend in Kleingruppen bearbeitet und eng betreut. Das Modul schließt mit einem studentischen Wettbewerb um die beste Lösung der Problemstellung.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Einstieg ins Studium anhand von aktuellen Themen, Lernen am praktischen Objekt
- Frühzeitiges Erlernen von Gruppenarbeitsprozessen und -problemlösungen
- Überblick über die Reichweite wirtschaftswissenschaftlicher Themenstellungen
- Lernen mit innovativen Lehrmethoden (produktives Lernen, Gamification)
- Kennenlernen verschiedener Soft Skills
- Kenntnis über das neue Umfeld und die Akteurinnen und Akteure an der Uni, im Fachbereich sowie in praxisrelevanten Projekten
- Netzwerkbildung, Socializing

Workloadberechnung:

70 h Prüfungsvorbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 41 h Vor- und Nachbereitung
 41 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Christoph Burmann

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung WiWi Onboarding Challenge	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Mündliche Prüfung, Gruppenprüfung	Die Prüfung ist unbenotet? ja
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: - / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Gruppenprüfung wird als Gruppenpräsentation durchgeführt.	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: WiWi Onboarding Challenge	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Jörg Freiling Prof. Dr. Vera Hagemann Prof. Dr. Christoph Burmann Maren Hartstock Prof. Dr. Christian Cordes
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-720: Recht**Law****Modulgruppenzuordnung:**

- General Studies Bereich / General Studies Pflichtmodule

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Studierenden kennen und verstehen die Rechtsgeschäftslehre des BGB und die verschiedenen Arten von Rechtsgeschäften, die wichtigsten gesetzlichen Schuldverhältnisse, die Grundzüge des Sachenrechts, das HGB als Ergänzungsrechtsordnung zum BGB für Kaufleute mit seinen Modifikationen, die Begriffe Kaufmann und Handelsgeschäft, die Bedeutung des Handelsregisters, die grundsätzlichen Unterschiede zwischen Personen- und Kapitalgesellschaft, die wesentlichen Kapitalgesellschaftsformen sowie deren Spezifika in Bezug auf Gründung, Haftung, Organe etc., die wesentlichen Personengesellschaftsformen sowie deren Spezifika in Bezug auf Gründung, Haftung, Organe etc.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Einführung in die Grundlagen des Privatrechts: Vertragsschluss, Anfechtung, Stellvertretung, Minderjährigenrecht
- BGB – Allgemeiner Teil: Schuldrecht, Schuldner- und Gläubigerverzug, Unmöglichkeit, Schuldrecht
- BGB – Besonderer Teil: Insbesondere Kaufrecht
- HGB: Handelsgeschäfte, Merkmale der Personengesellschaften
- AktG und GmbHG: Merkmale der Kapitalgesellschaften

Workloadberechnung:

59 h Selbstlernstudium

20 h Prüfungsvorbereitung

42 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

59 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Irene Pötting

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung Recht**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

E-Klausur (in Präsenz)

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Recht

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

4

Dozent*in:

Irene Pötting

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

Literatur wird angekündigt.

Lehrform(en):

Vorlesung

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-730: Projektmanagement

Project Management

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies Bereich / General Studies Pflichtmodule

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Die Veranstaltung zielt auf die Vermittlung handlungsorientierten Wissens über das Projektmanagement, wie es unmittelbar in den Projektmodulen verwendet werden kann. Im Einzelnen geht es um:

- Erstellung von Projektangeboten,
- Projektorganisation: Mitarbeiterführung, Teamarbeit, soziale und kulturelle Kompetenzen
- Techniken der Projektplanung und -ablaufsteuerung
- Abschätzung von Projektrisiken
- Projektdokumentation
- Einsatz von Projektmanagement-Software

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Teilnehmer sollen Projektmanagement als wichtige Organisationsform verinnerlichen und Projekte selbstständig organisieren können. Sie sollen Teamarbeitsfähigkeit wertschätzen, mit den Techniken der Projektplanung und -ablaufsteuerung vertraut sein, Projektrisiken abschätzen können sowie Software-Werkzeuge zur Unterstützung des Projektmanagements kennen und einsetzen können.

Workloadberechnung:

26 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 26 h Prüfungsvorbereitung
 63 h Selbstlernstudium
 63 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Möhrle

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Projektmanagement

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Portfolio gemäß AT § 8 Absatz 8

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Projektmanagement**Häufigkeit:**

Sommersemester, jährlich

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:

2

Dozent*in:

Prof. Dr. Martin Möhrle

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Literatur:

Ausgewählte Aufsätze aus:

Projektmanagement-Fachmann, 2008, Verl. Wiss. & Praxis, Sternenfels.

Gessler, Michael: Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM 3).

Handbuch für die Projektarbeit, Qualifizierung und Zertifizierung auf Basis der IPMA Competence Baseline Version 3.0. Nürnberg: GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-740: Nachhaltiges Management Sustainable Management

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies Bereich / General Studies
Pflichtmodule

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Zu diesem Zweck erfolgt eine ausführliche Auseinandersetzung mit dem Begriff der Nachhaltigkeit und dem Unterschied zwischen einer gesellschaftlichen und einer einzelwirtschaftlichen Nachhaltigkeit. Mithilfe des ökonomischen Verständnisses von Nachhaltigkeit wird ein ressourcenorientiertes Unternehmensbild als Ergänzung zum wertschöpfungsorientierten kontrastiert. Zur Bewältigung der dadurch entstehenden Widersprüche werden Ansätze eines Widerspruchsmanagements vermittelt. Abschließend werden strategische Instrumente einer nachhaltigen Unternehmensführung diskutiert wie die Sustainable Balanced Scorecard, die Nachhaltigkeitsberichterstattung oder das Konzept der Corporate Social Responsibility.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, den Unterschied zwischen einem normativen und einem rationalen Verständnis von Nachhaltigkeit zu erkennen. Mit Nachhaltigkeit und Effizienz können sie die gesamte ökonomische Rationalität beschreiben und die Konsequenzen für eine zukunftsfähige Unternehmensführung ableiten. Zur Bewältigung der Widersprüche zwischen Nachhaltigkeit und Effizienz beherrschen die Studierenden verschiedene Gestaltungsformen und kennen deren psychologische Voraussetzungen. Ziel ist es, den Studierenden ein Sprach- und Ordnungssystem anzubieten, mit dessen Hilfe sie die Aussagen und das Engagement von Unternehmen zum Thema Nachhaltigkeit erkennen und einschätzen können.

Workloadberechnung:

63 h Vor- und Nachbereitung
26 h Prüfungsvorbereitung
63 h Selbstlernstudium
28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Georg Müller-Christ

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 23/24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Nachhaltiges Management

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Portfolio gemäß AT § 8 Absatz 8	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Nachhaltiges Management	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
SWS: 2	Dozent*in: Prof. Dr. Georg Müller-Christ
Unterrichtssprache(n): Deutsch	
Literatur: Literatur wird angekündigt.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 07-WW-BA-37-0: Extracurriculare Angebote

Extracurricular Offers

Modulgruppenzuordnung:

- Extracurriculare Angebote

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Die extracurricularen Angebote umfassen sämtliche Angebote des Fachbereichs, die sich nicht in den Curricula wiederfinden. Hierzu zählen unter anderem Informationen des Studienzentrums, des Büros für Internationales und des Büros für Praxis und Transfer, Infoveranstaltungen, Einzelveranstaltungen, Forschungsseminare sowie weitere Vorträge, Seminare und Workshops, die auf den Berufseinstieg oder einen Verbleib in der Wissenschaft vorbereiten.

Lernergebnisse / Kompetenzen:**Workloadberechnung:****Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:**Modul gültig seit / Modul gültig bis:**

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

0 / 0 Stunden

Modulprüfungen**Lehrveranstaltungen des Moduls****Lehrveranstaltung:** Extracurriculare Angebote**Häufigkeit:**

jedes Semester

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

SWS:**Dozent*in:****Unterrichtssprache(n):**

Deutsch

Lehrform(en):**Zugeordnete Modulprüfung:**